

Gira auf der Weltleitmesse „Light + Building 2024“

„Wir wollen unsere Messegäste elektrisieren“

Radevormwald, 29. Februar 2024. Zu den mehr als 2.130 Unternehmen aus dem In- und Ausland, die vom 3. bis zum 8. März 2024 ihre Neuheiten auf der Weltleitmesse für Licht und Gebäudetechnik, der „Light + Building“ in Frankfurt am Main, präsentieren werden, gehört auch wieder Gira (www.gira.de) aus Radevormwald. Der Bergische Technologiemitelständler, der seit seiner Gründung vor 119 Jahren mit seinen Erfindungen und Entwicklungen „Made in Germany“ der Gebäudetechnik entscheidende Impulse gibt, wird auf einem der größten Stände der internationalen Fachmesse wieder zahlreiche innovative Lösungen rund um Gebäudeautomation und Haustechnik vorstellen. Im Mittelpunkt der rund 1.200 Quadratmeter großen Innovationsschau des Gebäudetechnikspezialisten und Smart-Building-Pioniers in Halle 11 der Messe Frankfurt stehen eine völlig neue Schaltergeneration, die Weiterentwicklung des Smart-Home-Systems „Gira One“ und spannende Lösungen für ein intelligentes Energiemanagement im smarten Zuhause. „Mit unserem Auftritt greifen wir das diesjährige Messemotto ‚Be Electrified‘ in seiner Doppeldeutigkeit auf“, freut sich Torben Bayer, bei Gira Leiter Marke, Marketing und Digitale Geschäftsmodelle, auf das Top-Branchenereignis des Jahres. „Zum einen galt für uns schon immer die Elektrifizierung, das ‚Elektrifiziert sein‘, als wesentliche Grundlage, um unsere gebaute Umwelt weiterzuentwickeln. Mit unseren Lösungen leisten wir einen Beitrag dazu, sie zukunftsfähig und nachhaltig zu gestalten. Zum anderen haben wir seit jeher den Anspruch, unsere Messegäste mit unseren Neuheiten zu elektrisieren. Die Chancen dafür, dass wir erneut den Funken überspringen lassen, stehen sehr gut.“

Überzeugend bis ins Detail: die neue Gira Schaltergeneration

So hat schon im Vorfeld der „Light + Building“ die Ankündigung eines komplett überarbeiteten Gira Schaltersortiments für viel Aufsehen gesorgt. Durch eine gezielte Veränderung der Bauform seiner Schalterunterteile und zahlreiche Verbesserungen selbst kleinster Details hat Gira vor allem die Installationsfreundlichkeit weiter optimiert und die Arbeitsabläufe für das Elektrofachhandwerk spürbar vereinfacht. Aber auch die Anmutung der Schalter hat durch Anpassungen des Designs wie etwa einen flacheren Schaltwinkel und präzisere Spaltmaße an Wertigkeit gewonnen.

Smart Home.
Smart Building.
Smart Life.

Zugleich setzt Gira in Sachen Nachhaltigkeit bei seinen Schaltern mit dem neuen Programm „Gira E2 Lichtgrau Rezyklat“ Maßstäbe. Denn dessen Kunststoffteile bestehen zum überwiegenden Teil aus recyceltem Kunststoffgranulat aus eigener Produktion. Derart reduziert sich infolge eines erheblich geringeren Primärenergieeinsatzes in der Herstellung der CO₂-Fußabdruck der sichtbaren Elemente dieses Designschalters wie Rahmen oder Wippe um bis zu 54 Prozent im Vergleich zu ihren Pendants, die komplett aus Neumaterial hergestellt werden.

Smarte Lösungen: Gira macht Gebäude intelligent

Neue Ideen hat das Radevormwalder Technologieunternehmen ebenso bei seinen Smart-Home-Lösungen auf Basis des weltweit führenden KNX-Standards umgesetzt. So hat die Premiummarke etwa ihr 2023 auf den Markt gebrachtes Smart-Home-System „Gira One“ um Tastsensoren erweitert, mit denen zahlreiche Funktionen intuitiv bedienbar sind, ohne dass die Technik im Vordergrund steht. Vor allem punktet „Gira One“ aber dadurch, dass es die Projektierung und Inbetriebnahme eines Smart-Homes deutlich vereinfacht.

Weitere smarte Neuheiten aus Radevormwald ermöglichen ein intelligentes Energiemanagement in den eigenen vier Wänden. „Gira Eco“ etwa erlaubt die Einbindung der Elektromobilität in das Smart Home, indem bis zu fünf Wallboxen auch unterschiedlicher Hersteller in die smarte Steuerung integriert werden. Zudem lassen sich vielfältige Energiedaten von Ladestationen, der Photovoltaikanlage, Batteriespeichern oder der Wärmepumpe dank eines neuen Bausteins in der Gira Smart Home App in Echtzeit anzeigen.

Zusammen neue Wege gehen: Gira Services

Vorstellen wird Gira auf der „Light + Building“ aber nicht nur Produkte und Systeme, sondern auch neue Services und Werkzeuge. Sie sollen den Fachpartnerinnen und -partnern dabei helfen, in ihrem Alltagsgeschäft die Vorteile der Digitalisierung besser zu nutzen und Arbeitsabläufe effizienter zu gestalten. „In Zeiten des Fachkräftemangels, der längst auch das Elektrofachhandwerk belastet, bieten wir Lösungen an, die unsere Marktpartnerinnen und -partner entlasten und ihnen so Zeit verschaffen, um sich auf ihr Kerngeschäft konzentrieren zu können“, erklärt Gira Marketingchef Bayer. „Dabei gehen wir etwa mit dem Gira Smart-Home-Partnerprogramm gemeinsam mit den Elektrofachbetrieben neue

Smart Home.
Smart Building.
Smart Life.

Wege, indem wir unter anderem – passgenau zum jeweiligen Erfahrungslevel – eine umfassende Unterstützung bei der Umsetzung von Smart-Home-Projekten bieten.“

Bildunterschriften

Neue Gira Schaltergeneration: Durch eine Veränderung der Bauform und viele Verbesserungen auch kleiner Details hat Gira die Installationsabläufe spürbar vereinfacht und zeitsparender gestaltet. Angesichts des Fachkräftemangels ein echtes Plus für das Elektrofachhandwerk. (Foto: Gira)

[\[240229_Gira_Light+Building 2024_01.jpg\]](#)

Gut fürs Klima: Die Kunststoffteile des neuen Schalterprogramms „Gira E2 Lichtgrau Rezyklat“ bestehen zum größten Teil aus recyceltem Kunststoffgranulat aus eigener Produktion. Dies senkt den Primärenergieeinsatz in der Herstellung erheblich und verbessert so die die CO₂-Bilanz des Designschalters. (Foto: Gira)

[\[240229_Gira_Light+Building 2024_02.jpg\]](#)

Alles auf einen Blick: Dank eines neuen Visualisierungsbausteins lassen sich in der Gira Smart Home App vielfältige Energiedaten – etwa von Ladestationen, der Photovoltaikanlage, Batteriespeichern oder der Wärmepumpe – in Echtzeit abrufen. (Foto: Shutterstock/Splendid Minds GmbH)

[\[240229_Gira_Light+Building 2024_03.jpg\]](#)

Raum für neue Ideen: Vom 3. bis zum 8. März 2024 werden über 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gebäudetechnikspezialisten und Smart-Building-Pioniers Gira auf der „Light + Building“ Messegästen aus dem In- und Ausland neue Lösungen und Services aus Radevormwald vorstellen. (Foto: Gira/Beckerlacour)

[\[240229_Gira_Light+Building 2024_04.jpg\]](#)

Gira auf der „Light + Building 2024“: „Wir nehmen das diesjährige Motto der Weltleitmesse für Licht und Gebäude ‚Be Electrified‘ ganz wörtlich und wollen die Besucherinnen und Besucher unseres Messestands mit unseren Neuheiten elektrisieren, damit der Funke der

Smart Home.
Smart Building.
Smart Life.

Begeisterung überspringt“, so Torben Bayer, bei Gira Leiter Marke, Marketing und Digitale Geschäftsmodelle. (Foto: Gira)

[\[240229_Gira_Light+Building 2024_Torben Bayer_05.jpg\]](#)

„Wir sind die mit den Schaltern aber auch noch so viel mehr“ – über Gira

Die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG (www.gira.de) mit Sitz in Radevormwald zählt zu den führenden Komplettanbietern intelligenter Systemlösungen für die elektrotechnische und vernetzte digitale Gebäudesteuerung. Mit seinen zahlreichen Entwicklungen prägt und beeinflusst das Familienunternehmen seit seiner Gründung im Sommer 1905 die Welt der Elektroinstallation und Gebäudesteuerung. Der zukunftssträchtigen Entwicklung zu intelligent vernetzten Smartbuilding-Systemen und zur Digitalisierung von Gebäuden hat Gira als Smartbuilding-Pionier der ersten Stunde mit vielfältigen Innovationen wie etwa dem Gira HomeServer von Beginn an maßgebliche Impulse gegeben. Dabei stehen Gira Produkte und Lösungen für deutsche Ingenieurskunst, für Qualität „Made in Germany“, für nachhaltige Prozesse bei ihrer Herstellung und einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Betrieb, für Perfektion in Form und Funktion – vor allem aber dafür, dass sie den Menschen das Leben ein Stück einfacher, komfortabler und sicherer machen. Nicht umsonst finden Schalter, Steuerungs-, Kommunikations- und Sicherheitssysteme von Gira heute in rund 40 Ländern Anwendung, etwa in der Hamburger Elbphilharmonie, im Olympia-Stadion in Kiew, im Stephansdom in Wien und im Banyan Tree Hotel in Shanghai. Dank des umfassenden Know-hows im Bereich Kunststofftechnik stellt Gira zudem komplexe Systemprodukte aus Kunststoff für die Medizintechnik her. Zur Gira Gruppe gehören darüber hinaus die Tochtergesellschaft Stettler Kunststofftechnik in Burgwindheim und seit 2022 das britische Unternehmen Wandsworth in Woking sowie die Beteiligungen am Elektronikspezialisten Insta in Lüdenscheid und am Softwareunternehmen ISE in Oldenburg. Zusammen erwirtschaften damit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Jahresumsatz von 420 Millionen Euro (2022).

Smart Home.
Smart Building.
Smart Life.

Weitere Informationen:

Gira Unternehmenskommunikation

-Pressebüro-

KommunikationsKonsortium

Dr. Carsten Tessmer

Tel.: +49(0) 160 991 36380

gira@kommunikationskonsortium.com

Dario Hudr

Tel.: +49 (0)2195 602 6897

dario.hudr@gira.de

Mehr zum Unternehmen und zur intelligenten Gebäudetechnik von Gira erfahren Sie auch unter:

www.gira.de